

Félix Porteiro (BMW Team Italy-Spain):

„Brünn liegt uns einfach. Nach meinem Sieg im Vorjahr stand ich hier nun wieder auf dem Podest. Ich hatte einen sehr guten Start ins erste Rennen, musste Alessandro dann aber vorbei lassen. Alain Menu hat Druck gemacht, aber ich konnte Platz zwei verteidigen. Es ist fantastisch, in beiden Läufen Punkte gesammelt zu haben.“

Jörg Müller (BMW Team Germany):

„Wer weiß, was heute für mich erreichbar gewesen wäre, hätte ich im Qualifying besser abgeschnitten. Von Startplatz 15 auf Platz fünf vorzufahren, kommt in dieser Meisterschaft nicht so oft vor. Bei solch einer Aufholjagd kann man froh sein, auf der Strecke zu bleiben. Dasselbe galt dann auch im hart umkämpften zweiten Lauf.“

Augusto Farfus (BMW Team Germany):

„Zehn Punkte sind keine schlechte Bilanz, obwohl vielleicht sogar mehr möglich gewesen wäre. Gerade im zweiten Rennen ging es auf der Strecke heiß her. Ich habe versucht, mich aus allen brenzligen Situationen herauszuhalten. Gratulation an Alessandro, er hat ein fantastisches Wochenende hingelegt.“

Andy Priaulx (BMW Team UK):

„Wenn man viel Handicapgewicht an Bord hat und mit dem Set-up nicht zu 100 Prozent richtig liegt, dann kommt so ein Rennsonntag dabei heraus. Wir werden hart arbeiten, damit wir in Estoril wieder vorne mitmischen können.“

Rennen 1.

Start Félix Porteiro erwischt den besten „fliegenden“ Start aller BMW Piloten, geht sowohl an Alain Menu als auch an seinem Teamkollegen Alessandro Zanardi vorbei und übernimmt die Führung. Zanardi ist Zweiter. Augusto Farfus gewinnt einen Platz und geht als Siebter in die ersten Kurven. Andy Priaulx bleibt auf Rang zehn, während sich Jörg Müller vom 15. auf den 13. Platz verbessert.

Runde 1 Farfus wird von Yvan Muller und wenig später auch von Rickard Rydell überholt, Priaulx verliert ebenfalls eine Position.

Runde 2 Müller überholt Tiago Monteiro und ist Zwölfter.

Runde 3 Zanardi geht an Porteiro vorbei und setzt sich an die Spitze. Priaulx fällt auf Rang 14 zurück und muss unter anderem Müller passieren lassen. Farfus holt sich Platz acht von Rydell zurück.

Runde 5 Farfus übernimmt den siebten Platz von Robert Huff.

Runde 6 Farfus überholt erst Muller und kurz darauf auch James Thompson.

Müller geht an Tom Coronel und Rydell vorbei.

Runde 8 Müller setzt seine Aufholjagd fort und hat auch Huff, Muller und Thompson hinter sich gelassen. Er ist bereits Sechster. Farfus überholt den WM-Führenden Gabriele Tarquini.

Runde 9 Müller erobert den fünften Platz von Tarquini.
Ziel Zanardi kommt mit 0,825 Sekunden Vorsprung auf Porteiro ins Ziel.
Farfus sieht als Vierter die Zielflagge, Müller folgt auf Rang fünf.
Priaulx muss sich mit dem 14. Platz zufrieden geben.

Rennen 2.

Start Der Start ins zweite Rennen verläuft nicht für alle Fahrer der BMW

Länderteams nach Plan. Müller schiebt sich zunächst vom vierten auf den zweiten Rang vor, fällt aber wenig später auf den sechsten Platz zurück. Farfus verliert drei Positionen, Zanardi geht als Zehnter aus dem Getümmel in den ersten Kurven hervor. Priaulx fährt auf Position 15. Einzig Porteiro kann sich verbessern: Er rückt vom siebten auf den vierten Platz vor.

Runde 2 Müller wird in eine von vielen Rangeleien verwickelt und verliert acht

Positionen. Farfus liegt mittlerweile auf dem neunten Platz. Porteiro erobert zunächst Rang drei von Thompson, rutscht aber kurz darauf bis auf Platz sieben zurück. Zanardi profitiert von den zahlreichen Duellen und verbessert sich auf den fünften Platz.

Runde 4 Menu verliert an Boden, so dass Farfus, Porteiro und Zanardi eine Position gutmachen.

Runde 5 Farfus überholt Porteiro und ist nun Sechster. Zanardi erobert Rang drei von Thompson.

Runde 6 Auch Farfus und Porteiro überholen Thompson. Derweil passiert Zanardi auch Müller. Nun nimmt der Zweitplatzierte die Verfolgung des vier Sekunden vor ihm fahrenden Tarquini auf.

Runde 9 Farfus und Porteiro überholen Müller. Zanardi kommt immer näher an Spitzenreiter Tarquini heran.

Runde 10 Zanardi hat den Rückstand aufgeholt und attackiert Tarquini, der seine Führung allerdings bis ins Ziel verteidigen kann.

Ziel Mit Platz zwei rundet Zanardi sein bisher erfolgreichstes WTCC-

Wochenende ab. Farfus kommt wie in Lauf eins als Vierter ins Ziel, gefolgt von Porteiro. Nachdem Rydell und Larini kurz vor Schluss noch zurückgefallen sind, gewinnt auch Müller als Achter noch einen Punkt. Priaulx geht hingegen als Neunter leer aus.

Daten und Ergebnisse Brunn:

Strecke / Datum	Automotodrom Brno / 15. Juni 2008
Runde / Distanz	5,402 km / 54,02 km (10 Runden)
Poleposition 2008	Alessandro Zanardi (BMW), 2:08,913 Minuten
Sieger 2008	Rennen 1: Alessandro Zanardi (BMW)
Rennen 2: Gabriele Tarquini (SEAT)	
Schnellste Runden	Rennen 1: Félix Porteiro (BMW), 2:10,108 Minuten
2008	Rennen 2: Alessandro Zanardi (BMW), 2:10,371
Minuten	

Fahrer	A. Priaulx	J. Müller	A. Farfus	A. Zanardi
F. Porteiro				

Geburts- tag	08.08.1974	03.09.1969	03.09.1983	23.10.1966
Nation	GB	DE	BR	IT
ES				
Nummer	1	2	3	4
5				
Team	BMW Team	BMW Team	BMW Team	BMW Team
BMW Team				
UK	Germany	Germany	Italy-Spain	Italy-Spain
Handicap- 9 kg	58 kg	20 kg	46 kg	-
gewicht				
1. Freies	2:10,360 (1.)	2:11,239 (7.)	2:10,932 (5.)	2:10,715 (4.)
2:10,633 (2.)				
Training				
2. Freies	2:11,208	2:09,564 (1.)	2:09,907 (3.)	2:09,958 (4.)
2:10,142 (7.)				
Training	(11.)			
Qualifying	2:10,093	2:10,675	2:09,801 (8.)	2:08,913
(1.)	2:09,100 (3.)			
(10.)	(17.)			
Warm-up	2:12,640	2:12,479	2:12,149 (9.)	2:11,209
(1.)	2:11,314 (2.)			
(13.)	(12.)			
Rennen 1	14.	5.	4.	1.
2.				
Rennen 2	9.	8.	4.	2.
5.				
Punkte	33	25	26	18
21				
2008				
Aktueller	5.	8.	7.	12.
10.				
WM-Platz				

Rennkalender:

2. März - Curitiba (BR), 6. April - Puebla (MX), 18. Mai - Valencia (ES),
 1. Juni - Pau (FR),
 15. Juni - Brünn (CZ), 13. Juli - Estoril (PT), 27. Juli - Brands Hatch
 (GB), 31. August -
 Oschersleben (DE), 21. September - Imola (IT), 5. Oktober - Monza (IT), 26.
 Oktober -
 Okayama (JP), 16. November - Macau (MO).